

VS Nibelungen Nachmittagsbetreuung



VS Nibelungen - Nachmittagsbetreuung

Inhaltsverzeichnis

- Allgemeine Ziele
- Förderung der Individualität und Stärkung der sozialen Kompetenzen
- Erweiterte pädagogische Zielsetzungen im Freizeitbereich
- Bewegung und Sport
- Musik
- Kreatives Gestalten
- Gesunde Ernährung und die Schulraumgestaltung
- Auch Streiten will gelernt sein
-und wenn ich einmal allein sein will,
- Programm 2017/18

Allgemeine Ziele:

Die Nachmittagsbetreuung soll den Kindern ein familienunterstützendes und familienergänzendes Umfeld bieten, in dem sie eine vertraute Atmosphäre erleben, die ihnen Sicherheit, Vertrauen und Geborgenheit vermittelt. Dies wird den Kindern durch Pädagoginnen und Pädagogen als Bezugspersonen, ein gemeinsames Mittagessen, ein kindgerechtes Ambiente und den geregelten Tagesablauf gegeben. Jedes Kind bringt in die Nachmittagsbetreuung unterschiedliche Bedürfnisse und Wünsche mit. Ein respektvoller und wertschätzender Umgang ist die Basis für eine gute persönliche und schulische Entwicklung.

Förderung der Individualität und Stärkung der sozialen Kompetenzen

Die pädagogische Arbeit in der schulischen Nachmittagsbetreuung beruht im Besonderen auf der Förderung der Individualität der Kinder und der Stärkung ihrer sozialen Kompetenzen auf der einen und der selbstständigen Bewältigung der schulischen Aufgaben auf der anderen Seite. Spezifische Angebote, in welchen die Kinder ihre sozialen Kompetenzen fördern und eine eigenständige Aufgabenbewältigung trainieren können, finden regelmäßig im Freizeitteil der Nachmittagsbetreuung statt.

Durch ein tolerantes, wertschätzendes Verhalten wird die Gemeinschaftsfähigkeit in der Gruppe gefördert. Dies trifft in unseren Gruppen besonders zu, da es sich um Familienklassen handelt, die in einer Gruppe Kinder bis zu sechs verschiedene Klassen betreuen.

Schwerpunkt des Sozialen Lernens ist die Kommunikation: Zuhören, die eigene Meinung vertreten, Konflikte bewältigen, aber auch Kompromisse eingehen sind zentrale Themen des sozialen Miteinanders. Höflichkeit, Grüßen und Tischmanieren zählen ebenso zu dem guten Umgangston, der in der Nachmittagsbetreuung gelebt wird. Dies überschneidet sich auch mit dem Schulentwicklungsplan, der zum Thema "Im Gespräch miteinander" hatte.

Die unterschiedlichen Altersgruppen tragen besonders positiv dazu bei, dass die Kinder voneinander lernen, sich gegenseitig helfen und respektieren.

Die Kinder haben in der schulischen Nachmittagsbetreuung Gelegenheit Beziehungen aufzubauen, die durch Sympathie und gegenseitigen Respekt gekennzeichnet sein sollen. Eigenständigkeit, Offenheit, Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen können entwickelt werden, ebenso wie die Entscheidungs- und Handlungsfähigkeit. Die Kinder lernen die eigenen Gefühle und die Gefühle anderer bewusst wahrzunehmen und zu respektieren. Die Nachmittagsbetreuung bietet Kindern aber auch Freiräume in denen sie die eigenen Fähigkeiten und das eigenständige Denken und Handeln weiterentwickeln können.

In der ganztägigen schulischen Betreuung hat die Entwicklung und Förderung der schulischen Kompetenzen hohen Stellenwert. Die Kinder werden nicht nur in ihrer kognitiven Entwicklung gefördert sondern lernen auch ihre schulischen Aufgaben eigenständig und selbstverantwortlich zu erledigen. Verschiedene Lerntechniken und Zeitmanagement helfen ebenso gezielt wie eine Steigerung der Motivation und Konzentration.

Kompetente Ansprechpartner finden die Schülerinnen und Schüler nicht nur bei den Lehrerinnen und Lehrern der Volksschule Nibelungen, sondern auch im pädagogischen Personal der schulischen Nachmittagsbetreuung. Abseits der schulischen Aufgaben werden die Kinder ebenso zu einem lösungsorientierten Denken ermutigt.

Erweiterte pädagogische Zielsetzungen im Freizeitbereich

Die persönliche Förderung und Entwicklung der Kinder wird durch ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm mit einzelnen pädagogischen Schwerpunkten unterstützt. Zielsetzung des Programmes ist die ganzheitliche Förderung der Kinder, sie sollen in der schulischen Nachmittagsbetreuung in ihrer körperlichen Entwicklung maximal gefördert werden und Impulse für ihre kreative, geistige und soziale Entwicklung erhalten. Diese Angebote werden in einer ausgewogenen Reihe von Projekten und Workshops zu Verfügung gestellt. Dabei versuchen wir die Bedürfnisse und Interessen jedes einzelnen anzusprechen, dennoch stehen diese Angebote den Kindern optional zur Verfügung. Unsere FreizeitpädagogInnen sind sehr darauf bedacht, dass die Kinder auch noch neben den Angeboten Zeit für individuelles Spielen finden. Zur Ruhe kommen ist ihnen ein wichtiges Anliegen.

Bewegung und Sport

Regelmäßige Bewegung hat nicht nur direkten Einfluss auf die Gesundheit und das soziale Verhalten der Kinder, sondern verbessert auch ihre kognitiven Fähigkeiten.

Daher sind Bewegung und Sport Schwerpunkte unserer Schule. In den täglichen Bewegungseinheiten soll dem natürlichen Drang zur Bewegung entsprochen werden. Sport und Bewegung sind ein wichtiger Ausgleich für die Kinder und helfen Kondition- und Ausdauer aufzubauen sowie die motorische Entwicklung zu fördern, zudem werden Stress und Aggressionen abgebaut. Die regelmäßigen, täglichen Bewegungseinheiten werden nach dem Mittagessen und vor dem Beginn der Lernzeit durchgeführt. Bei schönem Wetter finden diese auch in unserem Schulgarten statt.

Die Kinder der schulischen Nachmittagsbetreuung lernen verschiedene Spiele und verschiedene Sportarten kennen und können diese ausprobieren. Sowohl das Schulgebäude mit seinen großzügigen Räumlichkeiten als auch unser Schulgarten sowie die umliegende Infrastruktur stehen den Kindern dabei zur Verfügung. Daneben bieten zahlreiche Vereine ein ausgewogenes Sportprogramm an, das die Kinder der Nachmittagsbetreuung freiwillig besuchen können. Das Sportprogramm – im Anhang finden Sie das detaillierte Programm – wird sehr gerne von den Kindern angenommen. Dieses beinhaltet Abenteuerturnen, Fußball, Minihandball, Badminton und noch vieles mehr.

Musik

Die musikalische Förderung der Kinder jedes Alters ist besonders wichtig für die persönliche und auch kognitive Entwicklung. Ein Akzent in der schulischen Nachmittagsbetreuung ist daher ein vielfältiges Angebot an musikalischen Impulsen wie Gesang, Rhythmus, Bewegung und Tanz in verschiedensten Formen.

Kreatives Gestalten

Regelmäßige BE-Workshops fördern die Kreativität, die manuellen Fähigkeiten und die Geschicklichkeit. Kreatives Gestalten ist ein wichtiger Teil der Nachmittagsbetreuung bringt in der ruhigen Phase des Nachmittagsprogrammes Spaß und Erholung für die Kinder. Die Kinder lernen ihre Ideen zu verwirklichen und mit verschiedensten Materialien ganz unterschiedliche Dinge zu gestalten. Diese kreativen Prozesse schulen Ausdauer und Konzentration. Etwas selbst zu schaffen und die eigene Kreation auch fertig zu stellen motiviert und stärkt das Selbstbewusstsein. Die Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung werden dem Jahreskreis entsprechend dekoriert.

Gesunde Ernährung und die Schulraumgestaltung

Ernährungsbewusstsein schaffen und gesundes Kochen soll nicht nur Bestandteil einer gesunden Lebensweise sein, sondern auch Freude machen. Die Kinder lernen, was es bedeutet, sich ausgewogen zu ernähren und wie ein abwechslungsreicher Speiseplan aussieht. Saisonale Zutaten stehen dabei im Mittelpunkt. Die Kinder lernen regionale und saisonale Lebensmittel kennen. Gemeinsam wird in der Gruppe der Schulgarten bebaut, geerntet und winterdicht gemacht. Ebenso lernen die Kinder, ihren Schulraum zu gestalten, auf Dinge aufzupassen, die einem nicht gehören sowie Altes wieder nutzbar zu machen.

Kunst und Kultur

Ebenso besuchen die Kinder der „Nachmi“- wie sie liebevoll genannt wird- die nahegelegenen Spielstätten der Vereinigten Bühnen- ein Stück des Kinder- und Jugendtheaters „Next Liberty“. Auch ein Kinobesuch steht auf der Veranstaltungsliste.

Auch Streiten will gelernt sein

Unter diesem Motto findet auch heuer an unserer Schule ein „mediatives Streitseminar“ statt, dem als Projekttitel „Streithähne sind out“ verliehen wurde. Hier vermitteln Profis den jungen Streithähnen ihr Wissen und zeigen Taktiken auf, wie man dies vermeiden könnte. Sollte es dennoch zum Streit kommen, erhalten die Kinder der Nachmittagsbetreuung Werkzeuge, die zur Lösung der Streitsituation führen.

Dieses Konzept wird in der Jahresplanung 2017/18 umgesetzt.

....und wenn ich einmal allein sein will,

haben die Kinder in ihren Gruppenräumen Rückzugsmöglichkeiten. Dann kann man in der Bücherecke in Ruhe lesen, in einer Ecke zeichnen oder einfach die Seele baumeln lassen.